

The background of the top half of the page is a photograph of a cityscape at sunset or sunrise. The sky is filled with soft, golden light and scattered clouds. In the foreground, there are several modern skyscrapers with glass facades, some of which are illuminated. On the left side, there are trees with yellow and orange autumn leaves, partially obscuring the view of the buildings.

BAI-Webinar

Thema:

**Die Umsetzung der zweiten
Aktionärsrechterichtlinie -
neue Rechte und Pflichten
für institutionelle Anleger**

Termin:

**07. Februar 2019
10:00 - 11:00 Uhr**

10:00 Uhr

Einleitung

Frank Dornseifer, Geschäftsführer, BAI

10:05 - 10:20 Uhr

**„Die Aktionärsrechterichtlinie – Erwartungen und Herausforderungen für
institutionelle Investoren in Deutschland“**

Dr. Hans-Christoph Hirt, Executive Director, Head of Hermes EOS

Dr. Michael Viehs, Associate Director – Integration, Hermes EOS

10:20 - 10:35 Uhr

„Legal assessment of the new obligations for institutional investors:

Rechtliche Einordnung der Aktionärsrechterichtlinie“

Dr. Matthias Merkelbach, Rechtsanwalt, Assoziierter Partner, Flick Gocke Schaumburg

Dr. Anja Herb, Rechtsanwältin, Assoziierte Partnerin, Flick Gocke Schaumburg

10:35 - 11:00 Uhr

Q&A und Diskussion

In diesem BAI Webinar werden die wichtigsten Fragen und Aspekte der zweiten Aktionärsrechterichtlinie und den resultierenden Herausforderungen für Vermögensverwalter sowie institutionelle Anleger beleuchtet.

Die Investoren in EU-Unternehmen verfügen über immer umfassendere Rechte, und in Kürze werden Investoren durch die Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie verpflichtet sein, über ihre Mitwirkungspolitik und ihre Entscheidungen bei der Stimmrechtsausübung öffentlich Rechenschaft abzulegen. Dabei gilt das Prinzip „comply or explain“: Jede Abweichung von den geltenden Standards ist zu erläutern. In der Entwicklung der Aktionärsrechte stellt dies einen Wendepunkt dar – doch sind sich die Investoren der Verantwortung bewusst, die mit größeren Befugnissen und Pflichten einhergeht?

Aktionärsrechte sind ein wichtiges Instrument für institutionelle Anleger, um eine effektive und verantwortungsvolle Verwaltung („Stewardship“) ihres Vermögens durchführen zu können. Die Richtlinie hat folgende Ziele:

- Stärkung der Nachhaltigkeit von EU-Unternehmen
- Steigerung der Effizienz der Anlagekette
- Förderung des Engagements

Die Richtlinie gilt in erster Linie für institutionelle Investoren (Eigentümer von Vermögenswerten) und Vermögensverwalter mit Geschäftstätigkeit in Europa.

Anmerkungen:

Die Teilnahme am BAI-Webinar ist kostenfrei.

Wir verarbeiten die von Ihnen eingegebenen persönlichen Daten ausschließlich für die Teilnahme. Im Rahmen des Webinars willigen Sie ein, dass der BAI Ihren Namen und die zur Anmeldung verwendete E-Mailadresse an die Kooperationspartner dieses Webinars weiterleiten darf. Diese Einwilligung ist jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerruflich.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den Anmeldelink.

[Melden Sie sich jetzt an!](#)

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Informationen zur Teilnahme am Webinar.

BAI Webinar – Die Sprecher



Frank Dornseifer ist Geschäftsführer beim Bundesverband Alternative Investments e.V., Bonn, und seit über 18 Jahren in unterschiedlichen Funktionen im Investment-, Kapitalmarkt- und Gesellschaftsrecht aktiv. Nach seinem Studium in Bonn, Dublin und Lausanne arbeitete er zunächst als Rechtsanwalt in einer internationalen Anwaltssozietät in den Gebieten Gesellschafts- und Wertpapierrecht. Es folgte eine mehrjährige Tätigkeit als stellvertretender Referatsleiter bei der BaFin im Grundsatzreferat Investmentaufsicht und als Repräsentant im Investment Management Committee der Organisation der internationalen Wertpapieraufsichtsbehörden IOSCO, bevor er im Jahre 2007 zum BAI wechselte und seither dort die Verbandsaktivitäten insbesondere in den Bereichen Recht, Regulierung, Politik, PR/Öffentlichkeitsarbeit und Investor Relations leitet und koordiniert. Herr Dornseifer ist Autor zahlreicher Fachpublikationen zum Investment- und Gesellschaftsrecht und Herausgeber von Kommentaren zum KAGB/InvG und zur AIFM-Richtlinie. Der Finanzausschuss des Bundestages und das Europaparlament haben ihn mehrfach als Sachverständigen in Gesetzgebungsverfahren zum Kapitalmarktrecht benannt. Herr Dornseifer tritt regelmäßig als Referent zu Investment- und Aufsichtsthemen bei Konferenzen im In- und Ausland auf.



Dr. Hans-Christoph Hirt ist Executive Director und Mitglied des Boards von Hermes EOS und verantwortlich für den nachhaltigen Erfolg des Unternehmens. In seiner Funktion als Team-Head leitet er insbesondere das globale Engagement Programm und stellt die Qualität der Leistungen von Hermes EOS für die Kunden in der ganzen Welt sicher. Darüber hinaus leitet Dr. Hirt weiterhin den Dialog mit ausgewählten Unternehmen und Regulierungsbehörden in Deutschland und England. Vor seinem Wechsel zu Hermes EOS war Dr. Hirt bei der internationalen Anwaltskanzlei Ashurst und an der London School of Economics (LSE) tätig. Er ist Verfasser zahlreicher Veröffentlichungen zu den Themen Corporate Governance, Responsible Investment Investment und Stewardship, sowie Gesellschaftsrecht. Dr. Hirt ist zur Zeit Mitglied des Corporate Governance Komitees des Council of Institutional Investors (Washington DC) und sitzt im Beirat der Strategic Investor Initiative (SII) des CECP (New York). Er ist englischer Anwalt, hat Abschlüsse in Betriebs- und Rechtswissenschaften von deutschen und englischen Universitäten und die ACCA Qualifikation, und promovierte an der LSE. Er ist weiterhin akademisch tätig und zur Zeit Corporate Governance Fellow an der LSE und Teaching Fellow am University College London. Dr. Hirt spricht Chinesisch, Englisch und Französisch.



Dr. Michael Viehs ist Associate Director bei Hermes Investment Management in London und in dieser Funktion verantwortlich für die Integration von ESG-Komponenten in die Investment-Strategien aller Publikumsfonds im Aktien- und Credit-Bereich. Außerdem leitet er die ESG-Research-Aktivitäten und stellt somit den Mehrwert der Integration von ESG-Komponenten in Investment-Entscheidungen dar. Des Weiteren verantwortet er ESG-Engagements bei deutschen DAX-Unternehmen. Viehs ist Honorary Research Associate der Smith School of Enterprise and the Environment der Universität Oxford.



Dr. Matthias Merkelbach ist Rechtsanwalt und Assoziierter Partner bei FLICK GOCKE SCHAUMBURG in Bonn. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Beratung von Aktiengesellschaften, Konzernen sowie Banken und Versicherungen zu Fragen der Corporate Governance, Gremienberatung, Corporate Compliance sowie Haftung und Haftungsprävention.



Dr. Anja Herb ist Rechtsanwältin und Assoziierte Partnerin bei FLICK GOCKE SCHAUMBURG in Bonn. Zuvor war sie als Syndikusanwältin bei der Deutsche Post AG tätig. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Beratung börsennotierter Unternehmen, Aktiengesellschaften, Versicherungen und Banken in Vorstands- und Aufsichtsratsangelegenheiten, bei der Vorbereitung und Durchführung von Hauptversammlungen sowie in den Bereichen Corporate Governance und Compliance.